

# Die Grundlage – Kriterien



## Unternehmensprofil/Qualitäts-Check der Naturpark-Partner

<b>Betrieb:</b>	<b>Art des Betriebes</b> (Bitte ankreuzen)	
Adresse: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____ www: _____	<input type="checkbox"/>	Gasthof
	<input type="checkbox"/>	Hotel
	<input type="checkbox"/>	Urlaub am Bauernhof
	<input type="checkbox"/>	Privatzimmer
	<input type="checkbox"/>	Sonstiger Partner

<b>Zeitpunkt des Qualitätschecks:</b>	<b>Durchgeführt von:</b>
---------------------------------------	--------------------------

### Überblick Kriterien

	erfüllt	Kommentar:
1.	Allgemeine Voraussetzungen – Muss-Kriterien als Naturpark-Partner	
2.	Ausstattung des Betriebes	
3.	Essen und Trinken	
4.	Dienstleistungen	
5.	Kommunikation	

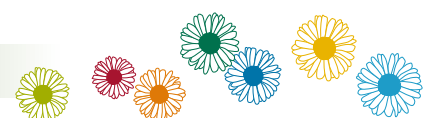
Stärken des Betriebes	Schwächen des Betriebes



# 1. Grundvoraussetzungen: Identifikation mit dem Naturpark



		Passt!
Die <b>grundsätzlichen Werte und Ideen des Naturparks</b> (4 Säulen, Gesundheit, Natur, Wohlfühlen, Genuss, Echtes/Unverfälschtes, Gemeinschaftserlebnisse...) sind für die Gäste in Form von Informationen (schriftlich mit Broschüren und mündlich) authentisch erlebbar – <b>Gäste spüren und erleben die Identifikation mit dem Naturpark!</b>	<b>Muss</b>	
<b>Bereitschaft zur Weiterbildung</b> – die Workshops und Exkursionen (2 – 4 pro Jahr) werden von mindestens einem kompetenten Repräsentanten des Betriebes besucht.	<b>Muss</b>	
<b>Betriebsbesuche von regionalen und externen Experten</b> finden mindestens alle 3 Jahre statt. Sie dienen der Überprüfung der Kriterien und der Hilfestellung für die betriebliche Profilierung und bei individuellen Marketingfragen. Die Ergebnisse entscheiden über den Verbleib des Betriebes bei der Gruppe der Naturparkpartner.	<b>Muss</b>	
<b>Naturparkpartner geben ihre Erfahrungen mit Gästen an die Mitarbeiter des Naturparks weiter</b> , damit diese Informationen in die Naturparkstrategie einfließen können. Dazu sind Aufzeichnungen im „Gästezufriedenheitsbuch“ eine wesentliche Basis.	<b>Muss</b>	
<b>Persönliche Kenntnis aller Gastgeber und Mitarbeiter der wichtigsten Naturpark-Ausflugsziele</b> (vor allem jene, die in den Angeboten des Naturparks angeführt sind)	<b>Muss</b>	
<b>Lockere, sympathische, natürlich-steirische Herzlichkeit</b> aller Gastgeber (Betriebsleiter und Mitarbeiter) – spürbar vom ersten Telefonat bis zur herzlichen Verabschiedung	<b>Muss</b>	
<b>Kategorisierter Betrieb</b> (mind. drei Sterne, Blumen oder Kristalle) – das heißt, alle grundsätzlichen Standards für einen Qualitätsbetrieb (Sauberkeit, Außenwirkung, Ambiente, Beschilderung, Parkplätze ...) sind erfüllt	<b>Muss</b>	
<b>Regionale Brauchtumsfeste und Bräuche</b> (z. B. KirCHFeste, Märkte, Maibaum aufstellen / umschneiden, Sauschädl Tanz, Erntedank, Fleischweihe, Eierfärben ...) sind im Betrieb spürbar und werden in die betrieblichen Angebote eingebunden	<b>Muss</b>	
<b>Lage des Betriebes:</b> Der Naturpark-Partner-Betrieb soll das vom Gast erwartete Ruheangebot bieten (abseits von Durchzugsstraßen, zumindest hofseitige Ruhelagen ...)	<b>Soll</b>	



## 2. Ausstattung des Betriebes



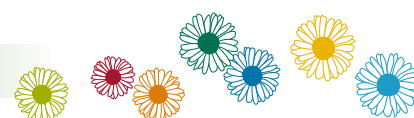
		Passt!
<b>Gepflegter, einladender Eingangsbereich</b> , Identifikation mit dem Naturpark ist spürbar (Dekoration, Broschüren, Karte ...)	<b>Muss</b>	
Auf <b>Sauberkeit</b> , frische Anstriche und Ordnung in allen betrieblichen Bereichen – vor allem im Badezimmer – wird Wert gelegt	<b>Muss</b>	
Die <b>Zimmer sind regional-authentisch</b> und gemütlich eingerichtet und mit zeitgemäßem Komfort ausgestattet.	<b>Muss</b>	
Neue Zimmer sind nach den Empfehlungen der regionalen <b>Themenzimmer</b> einzurichten (z. B. Winzer-, Almenland-, Zirben-, Romantik-Zimmer ...)	<b>Muss</b>	
<b>Stimmige, natürliche Pflanzendekoration</b> , ansprechende, zum Betrieb und zur Region passende Innendekoration (z. B. Bilder mit regionalen Motiven in den Gängen)	<b>Muss</b>	
Ein spezielles, vom Betrieb selbstzuwählendes <b>Ruheangebot</b> in der Natur (z. B. Bankerl am Bach, Hängematte unter großem Baum, Liegestuhl, Hängesessel ...)	<b>Muss</b>	
<b>Generell Nichtraucherzone</b> im Essensbereich	<b>Muss</b>	
Zimmer bzw. Ferienwohnungen werden als <b>Nichtraucherzimmer bzw. -Ferienwohnung</b> deklariert (auch in den Werbemitteln!)	<b>Muss</b>	
<b>Naturpark-Haus-Bibliothek</b> : Aktuelle Bücher und Zeitschriften über Naturparks, Naturschutz (z. B. Buch „Geschützte Pflanzen und Tiere“ – gratis im Naturpark-Büro zu beziehen, solange der Vorrat reicht), Geologie, Region, Gesundheit, Ernährung, seelisches Wohlbefinden ... – mindestens 10 einschlägige Bücher!	<b>Muss</b>	
<b>Einrichtung der Gästeräumlichkeiten mit vorwiegend natürlichen Materialien</b> (z. B. Leinen, Baumwolle, Schafwolle, Stein, Holz...), natürliche Bodenmaterialien, Möbel aus heimischen Holz (ausgenommen Gartenmöbel und Küchen in Fewos)	<b>Soll</b>	
<b>Kinderspielplatz, Kinderspielzimmer im Haus, Saunabereich im Haus</b> – abgestimmt auf das Profil des Hauses	<b>Soll</b>	
Benutzung umweltfreundlicher <b>Reinigungsmittel</b>	<b>Soll</b>	
Allgemein zugängliches <b>Mülltrennsystem</b>	<b>Soll</b>	



### 3. Essen und Trinken



		Passt!
<b>Genussvolle, regionale, steirische Küche:</b> ein Großteil des Speisenangebotes ist aus steirischen Produkten hergestellt (Kooperation mit der regionalen Landwirtschaft oder eigene Produkte) oder typische Gerichte der Region, vegetarisches Gericht: kreative Weiterentwicklung eines regionalen Produktes	<b>Muss</b>	
<b>Gesunde Zubereitung, Information über Herkunftsquellen</b> und Zubereitungsarten	<b>Muss</b>	
<b>Frisches Quellwasser aus der Leitung</b> (abgefüllt in schönen Flaschen, Karaffen oder in Gläsern) wird angeboten	<b>Muss</b>	
<b>„Naturpark-Frühstück“</b> mit Vollkornecke und überwiegend Produkten aus der Region (vor allem Brot, Marmeladen, Honig, Butter, Eier, Speck ...), ein regionaler Kräutertee Wichtig: sorgfältige Beschriftung mit Erklärung der Produkte (vor allem Herkunft), möglichst wenig abgepackte Produkte	<b>Muss</b>	
<b>Teebar auch mit Kräutertees</b> , wenn möglich aus biologischem, regionalen Anbau	<b>Soll</b>	
<b>gediegene Tischkultur</b> (Tischtücher aus Stoff oder Vollholzplatten mit Stoffsets, dem Konsum-Anlass angepasste Servietten, passendes Besteck, ordentliches Porzellan, dem Stil des Hauses angepasste Tisch- und Raumdekoration...)	<b>Muss</b>	
<b>Einige typische, steirische Getränke</b> , wenn möglich aus dem Region (Apfelsaft, Holunderblütensaft, Edelbrände, ...)	<b>Muss</b>	
<b>Glasweises Angebot von einigen Steirischen Qualitätsweinen</b> (wenn möglich auch aus dem Naturpark Weinland) aus der 0,75 l Flasche im Qualitätsglas	<b>Soll</b>	
<b>Verkaufsecke</b> mit regionalen Produkten, Shop für Naturpark-Produkte	<b>Soll</b>	
<b>Willkommensgetränk / Jause</b>	<b>Soll</b>	



## 4. Dienstleistungen



		Passt!
<b>Laufend aktualisierte Mappe</b> mit allen wichtigen Informationen über den Naturpark und Gästeinrichtungen der gesamten Region (Öffnungszeiten Ausflugsziele, Fahrpläne für öffentliche Verkehrsmittel, Telefonnummer Taxi-Unternehmen ...) liegt im Gastbereich auf	<b>Muss</b>	
<b>Gastgeber/Mitarbeiter sind die „Drehscheibe“ für die Angebote</b> des Naturparks, können diese motivierend vermitteln und sorgen, dass Gäste zum Ausgangspunkt kommen	<b>Muss</b>	
<b>Organisation der Gästeabholung</b> von den öffentlichen Verkehrsmitteln (entweder selbst oder Organisation eines Taxis) – zum Selbstkostenpreis	<b>Muss</b>	
<b>Mülltrennung</b> muss im Betrieb nachvollziehbar sein – Behälter beschriften und für Gäste zugänglich machen	<b>Muss</b>	
Einfache <b>Mülltrennung auch im Gästezimmer</b>	<b>Soll</b>	
Aktuelle <b>Informationen mit Naturpark-Karte</b> im Zimmer zum Mitnehmen	<b>Muss</b>	



## 5. Kommunikation



		Passt!
<b>E-Mail:</b> tagesaktuelle Beantwortung, am besten alle 3 Stunden!	<b>Muss</b>	
Präsentation des Betriebes im <b>Internet, eigene Homepage</b>	<b>Muss</b>	
Fähigkeit, <b>Telefonate professionell</b> zu beantworten (zuhören, beraten, reagieren!), Schulung aller Mitarbeiter, die Telefon abheben; bei Nichtanwesenheit Weiterleitung aufs Mobiltelefon oder freundlicher Text auf Anrufbeantworter	<b>Muss</b>	
<b>Regelmäßige Schulung der Mitarbeiter</b> über aktuelle Angebote des Naturparks und der Region	<b>Muss</b>	
Hinweis in den hauseigenen Werbemitteln auf <b>Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln</b> und welche Möglichkeiten der Gast am Urlaubsort mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder Sammeltaxis hat	<b>Soll</b>	
<b>Eigene Prospekte und Werbemittel</b> werden mit dem <b>Naturpark-Logo</b> gekennzeichnet (bei Neuerstellung)	<b>Muss</b>	

